



die Südsteirische Weinstraße

i

Wander-Info

GLANZER WEINTOUR MIT WEINKULTUR

- **Start/Ziel:** Parkplatz (siehe Karte)
- **Länge:** ca. 9,5 km Rundweg (in beide Richtungen markiert und begehbar)
- **Gehzeit** ca. 3 h
- **Wegbeschaffenheit:** Wald- und Wiesenwege, Weingartenwege
- **Markierung:** Grüne Schilder: Glanzer Weintour mit Weinkultur



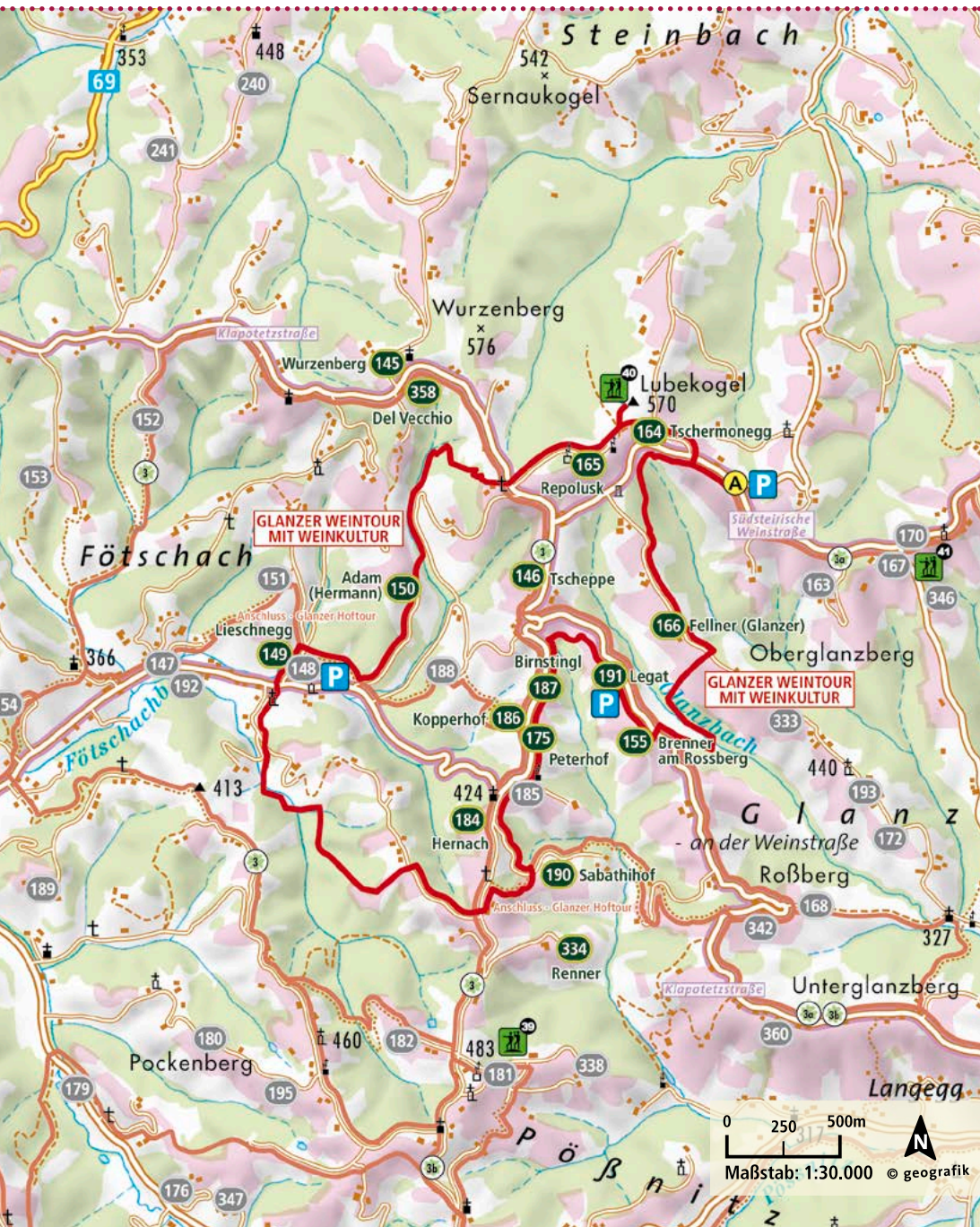
- **Weitere Wege:**
Kulinarische Weinberg-Wanderung,
Glanzer Hoftour

- **Kontakt:**
i Tourismus Leutschach an der Weinstraße
Tel: +43 (0) 3454 / 7060300

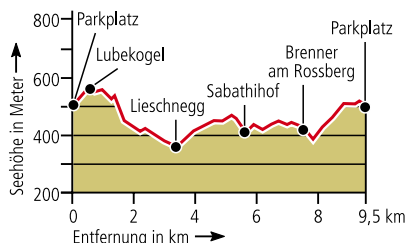
Aussichtspunkte

- 39 Größte Traube am Eorykogel
- 40 Lubekogel mit „Altem Poststein“
- 41 Weinwalk Gasthof Mahorko

Glanzer Weintour mit Weinkultur



Profil Glanzer Weintour mit Weinkultur



Mehr Infos zum Weg:



Zeichenerklärung

- Glanzer Weintour mit Weinkultur
- ③ Kleeblatt-wanderweg Nr. 3
- Anschlussweg
- ① Betriebe
- ① Betriebe Nachbarweg
- A Startpunkt
- P Parkplatz

Wegbeschreibung

GLANZER WEINTOUR MIT WEINKULTUR

Rundwanderweg für Genießer; Wunderschöne Aussicht und gemütlicher Rastplatz am Lubekogel – auch ideal zum Picknicken!

Die Betriebe

146



Weingut Tschepp Hubert

Fötschach 127, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 395
www.buschenschank-tschepp.at
ganzjährig geöffnet
Ruhetag: Di

149



Weingut – Gästezimmer Lieschnegg Hubert

Fötschach 22, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 307
www.lieschnegg.at
Weinverkauf nach telefon. Vereinbarung

150



Weingut – Buschenschank Adam Ewald

Adam-Hermann-Weg 25
8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 314
www.weingut-adam.at
12–22 Uhr / Ruhetag: Do

155



Weingut – Buschenschank BRENNER AM ROSSBERG

Glanz 2, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 6368
www.weingut-brenner.at
Mitte Mrz. bis Ende Nov.
11–21 Uhr, Fr ab 17 Uhr
Ruhetag: Do, außer an Feiertagen

164



Weingut Tschermonegg

Glanz 50
8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 326
www.tschermonegg.at
Mitte Mrz. bis Mitte Dez., ab 12 Uhr
Jul. und Aug. Buschenschank ab 17 Uhr
Ruhetag: Mi / Terroir erleben

166



Weingut – Buschenschank Familie Fellner

Glanzer Straße 57
8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 288
www.weingut-fellner.at
Mrz. bis Nov., 13–22 Uhr
Ruhetag: Mo

175



Weingut – Buschenschank Peterhof

Pößnitz 124, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 664 / 2015816
www.weingutpeterhof.at / auf Anfrage

184



Weingut Hernach vlg. Roschitz, Hernach Herbert

Roschitzweg 84, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 6178
www.hernachroschitz.at
Mo–Sa 10–18 Uhr, So 9–13 Uhr

186



Kopperhof, Familie Menhart

Pößnitz 87, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 664 / 1138099
www.kopperhof.at
Mi–So ab 12 Uhr / Ruhetage: Mo, Di
(Aug. bis Okt. kein Ruhetag)

187



Weingut Birnstingl Manfred

Pößnitz 88, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 6392
www.birnstingl.at
10–19 Uhr / kein Ruhetag

190



Sabathihof Weingut-Essgut-Schlafgut Dillinger Guido und Melitta

Rebenweg 142, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 495
www.sabathihof.com
Mitte Mrz. bis Nov., Küche ab 11.30 Uhr
(im Sep. u. Okt. auch Mo u. Di Küche
ab 18 Uhr), Nov. Fr–So Mittag geöffnet;
Ruhetage: Mo u. Di

191



Weingut – Buschenschank Legat Franz und Anita

Glanz 1, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 331
www.buschenschank-legat.at
Mrz. bis Nov. 13–22 Uhr / Ruhetag: Mi

334



Weingut Renner Karl

Pössnitz 79, 8463 Leutschach a.d.W.
Tel.: +43 (0) 3454 / 6483
www.weingutrenner.at
Mo–Sa: 10–12 und 13–18 Uhr
Sonn- u. Feiertage: 10–12 Uhr

Sortenkunde

WELSCHRIESLING – Ursprünglich aus der Champagne in Frankreich kommend, zählt der Welschriesling zu den am häufigsten in der Steiermark angebauten Sorten. Die Rebe treibt spät aus. Die eher kleine Traube besitzt oft eine charakteristische Beirtraube. Im Wachstum sind die Beeren hellgrün, in der Vollreife honiggelb und sonnenseitig braun gefleckt. Welschriesling eignet sich für warme Lagen. Er braucht leichte sandige Böden mit guter Nährstoff- und Wasserversorgung.

WEISSBURGUNDER – Der Weißburgunder, auch bekannt als Weißer Burgunder, Klevner oder Pinot blanc, stammt aus Frankreich und ist eine sehr alte Sorte. Die Traube ist klein bis mittelgroß und dichtbeerig. Die Beeren sind klein, dünnchalig, durchscheinend gelb-grün und fein gepunktet. Die Sorte reift mittelfrüh und bringt in sehr guten Lagen Spitzenqualitäten. Sie bevorzugt trockene, kalkreiche Böden.

SAUVIGNON BLANC – Der Sauvignon blanc stammte ursprünglich aus Frankreich. In den letzten Jahren gelangten Sauvignon's aus der Steiermark zu Weltruhm. Internationale Verkostungserfolge machen diese Rebsorte zum Shootingstar unter den steirischen Reben. Sauvignon blanc zählt zu den spät austreibenden Rebsorten. Die Traube ist klein, zylindrisch und dichtbeerig. Die Beeren sind länglich und dickchalig. Der Sauvignon blanc verlangt warme, frühe Lagen mit hoher Luftfeuchtigkeit sowie fruchtbare Böden mit guter Wasserführung.

GRAUBURGUNDER – Der Grauburgunder, auch bezeichnet als Ruländer, Grauer Burgunder oder Pinot gris, ist durch Knospemutation aus dem Blauen Burgunder entstanden und stammt wie viele andere Reben aus Frankreich. Die Trauben sind klein und dichtbeerig. Die Beeren sind klein, oval, dünnchalig und graurot. Der Grauburgunder verlangt gute Lagen mit tiefgründigen, nährstoffreichen Böden. Er ist keine Sorte für trockene Standorte.

GELBER MUSKATELLER – Der Gelbe Muskateller, eine Spielart des Muskatellers. Nur hier in der Steiermark, bedingt durch die hohen Temperaturunterschiede im Herbst, gedeihen Muskateller mit einzigartiger Fruchtnote und interessantem Säurespiel. Die Rebe stammt höchstwahrscheinlich aus Vorderasien und zählt zu den Ältesten unter den bekannten Rebsorten. Die Trauben sind groß, länglich, dichtbeerig und oft an kurzen Stielen verästelt. Die großen Beeren sind gelb oder rot und sonnenseitig rot-bräunlich. Muskateller liebt warme, trockene und luftige Lagen sowie tiefgründige, sandige jedoch kalkarme Böden.

MORILLON – Der Morillon, ist als Synonym des Chardonnays bekannt und zählt zu den weltweit meist verbreitetsten Weißweinsorten. Er stammt aus Frankreich wo er als Chablis Weltruhm erreicht. Im Frühling treibt diese Sorte früh aus. Die Traube ist mittelgroß, kurz verästelt und lockerbeerig. Die Beeren sind dünnchalig, gelb und sonnenseitig bräunlich. Morillon gehört zu den etwas später reifenden Rebsorten und gedeiht am besten auf kalkfreien schottrigen Steinböden.

BLAUER ZWEIFELT – In der Steiermark ist der Anbau von Rotweinrebsorten eher untergeordnet. Als markanten Vertreter dürfen wir ihnen hier die Sorte Blauer Zweifelt vorstellen. Er ist eine Züchtung aus dem Jahr 1922 von Prof. Zweifelt und entstammt der Kreuzung Blaufränkisch x St. Laurent. Die Traube ist groß, kegelförmig und dichtbeerig. Die Beere ist mittelgroß, hartschalig und saftig. Zweifelt benötigt mittelfrühe, besser noch frühe Lagen und nährstoffreiche Böden.



Buschenschank
Weingut und kalte Speisen

Weingut
Weinverkostung und Verkauf

Gastronomie

Nächtigung

... die Südsteirische
Weinstraße

Weinmobil
Tel. +43 (0) 3454 / 941217

ausgezeichneter
Buschenschank

UNTERSTÜTZT VON: **Raiffeisen
Meine Bank**

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Südsteirische Weinstraße 2015, Auflage 20.000 Stk. | Fotos: SYMBOL-Schiffer, KMP, Rebenland Leutschach
Gestaltung/Kartografie: werbeagentur geografik, Graz | 15-49 | Topografische Grundlagen: © BEV 2015, Vervielfältigt mit Genehmigung des BEV – Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, T2015/111628